

Universitätskurs

Präventive Krankenpflege in der Primärversorgung



Universitätskurs Präventive Krankenpflege in der Primärversorgung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Internetzugang: www.techtitude.com/de/krankenpflege/universitatskurs/praventive-krankenpflege-primarversorgung

Index

01

Präsentation

Seite 4

02

Ziele

Seite 8

03

Kursleitung

Seite 12

04

Struktur und Inhalt

Seite 16

05

Methodik

Seite 20

06

Qualifizierung

Seite 28

01

Präsentation

Die Rolle der Pflegefachkräfte in der Primärversorgung hat sich stark gewandelt. So hat sich der Schwerpunkt von der Hygieneförderung und den Maßnahmen der Grundversorgung auf die Ergänzung dieser Aktivitäten durch die Durchführung von Impfprogrammen, die Förderung einer gesunden Lebensweise und die Früherkennung von Krankheiten verlagert. In diesem Zusammenhang spielen Pflegefachkräfte als Schlüsselfiguren bei der Gesundheitserziehung der Bevölkerung eine wichtige Rolle. Aus dem Grund hat TECH dieses 100%ige Online-Programm entworfen, das Fachkräften ein Update zur Prävention von Krankheiten wie Infektionskrankheiten und Krebs sowie zur Förderung von Lebensstilen bietet, die für den körperlichen und geistigen Zustand vorteilhaft sind.





“

Sie werden Ihr Wissen über Krebsprävention und spezifische Empfehlungen auf der Grundlage der neuesten wissenschaftlichen Erkenntnisse erweitern“

Die Primärversorgung hat sich von einem rudimentären Ansatz, der auf Hygieneförderung und Basispflegemaßnahmen beruhte, zu dem heutigen umfassenden Konzept entwickelt. Dazu gehören die Durchführung von Massenimpfungen, die Förderung gesunder Gewohnheiten und die Früherkennung von Krankheiten.

Diese Fortschritte haben zu einer Konsolidierung der präventiven Pflege in den Gesundheitssystemen geführt. Daher hat TECH dieses Programm konzipiert, das Fachpersonal die Möglichkeit bietet, ihre Kenntnisse in diesem Bereich in nur 6 Wochen zu aktualisieren.

In diesem Sinne wird dem Studenten ein Lehrplan zur Verfügung stehen, der es ihm ermöglicht, die allgemeinen Regeln für die Verabreichung von Impfstoffen, die epidemiologische Untersuchung und die Identifizierung und Kontrolle von kardiovaskulären Risikofaktoren eingehend zu studieren. Darüber hinaus werden Prävention und Pflege während der Schwangerschaft, Präventionsmaßnahmen im Bereich der psychischen Gesundheit sowie die Erkennung und Behandlung von Gebrechlichkeit bei älteren Menschen eingehend behandelt.

Die Pflegefachkraft verfügt damit über eine fortgeschrittene, hochwertige Hochschulqualifikation, die es ihr ermöglicht, jederzeit und überall auf die Inhalte zuzugreifen. Alles, was sie braucht, ist ein elektronisches Gerät mit einer Internetverbindung, um auf den Lehrplan dieses Programms zuzugreifen. Außerdem kommt die *Relearning*-Methode zum Einsatz, die die Studenten dazu bringt, sich in kurzer Zeit an wichtige Konzepte zu erinnern.

Dieser **Universitätskurs in Präventive Krankenpflege in der Primärversorgung** enthält das vollständigste und aktuellste wissenschaftliche Programm auf dem Markt. Die wichtigsten Merkmale sind:

- ♦ Die Entwicklung von Fallstudien, die von Krankenpflegeexperten mit dem Schwerpunkt Primärversorgung vorgestellt werden
- ♦ Der anschauliche, schematische und äußerst praxisnahe Inhalt vermittelt alle für die berufliche Praxis unverzichtbaren wissenschaftlichen und praktischen Informationen
- ♦ Praktische Übungen, bei denen der Selbstbewertungsprozess zur Verbesserung des Lernens genutzt werden kann
- ♦ Sein besonderer Schwerpunkt liegt auf innovativen Methoden
- ♦ Theoretische Vorträge, Fragen an den Experten, Diskussionsforen zu kontroversen Themen und individuelle Reflexionsarbeit
- ♦ Die Verfügbarkeit des Zugangs zu Inhalten von jedem festen oder tragbaren Gerät mit Internetanschluss



Mit diesem Programm werden Sie wirksame präventive Gesundheitsmaßnahmen für Kinder und Jugendliche durchführen"

“

Mit diesem Hochschulabschluss kennen Sie die besten Praktiken zur Vorbeugung von Infektionskrankheiten und wissen, wie man Impfstoffe sicher und wirksam verabreicht“

Das Dozententeam des Programms besteht aus Fachkräften aus der Branche, die ihre Erfahrungen aus ihrer Arbeit in diese Fortbildung einbringen, sowie aus anerkannten Spezialisten von führenden Gesellschaften und renommierten Universitäten.

Die multimedialen Inhalte, die mit der neuesten Bildungstechnologie entwickelt wurden, werden der Fachkraft ein situierendes und kontextbezogenes Lernen ermöglichen, d. h. eine simulierte Umgebung, die eine immersive Fortbildung bietet, die auf die Ausführung von realen Situationen ausgerichtet ist.

Das Konzept dieses Programms konzentriert sich auf problemorientiertes Lernen, bei dem die Fachkraft versuchen muss, die verschiedenen Situationen aus der beruflichen Praxis zu lösen, die während des gesamten Studiengangs gestellt werden. Zu diesem Zweck wird sie von einem innovativen interaktiven Videosystem unterstützt, das von renommierten Experten entwickelt wurde.

Sie werden Ihre Empfehlungen für eine gesunde Lebensweise aktualisieren, von der Ernährung bis zur körperlichen Betätigung, um ein erfülltes und ausgewogenes Leben zu führen.

Mit TECH werden Sie sich mit den wichtigsten Strategien zur Vorbeugung von Krankheiten und zur Verbesserung der Gesundheit in verschiedenen Lebensabschnitten aus dem Bereich der Krankpflege in der Primärversorgung befassen.



02 Ziele

Dieser Universitätskurs bietet Pflegefachkräften ein umfassendes Update zu Präventionsmaßnahmen in der Primärversorgung. Dadurch erhält der Teilnehmer einen aktuellen Überblick über die Verfahren zur Ermittlung und Bekämpfung von Risikofaktoren und zur Durchführung von Strategien zur Verbesserung der körperlichen und geistigen Gesundheit der Bevölkerung. Und das alles mit einem Programm, das es ihm ermöglicht, seine täglichen Aktivitäten mit einem intensiven und qualitativ hochwertigen akademischen Kurs zu verbinden.



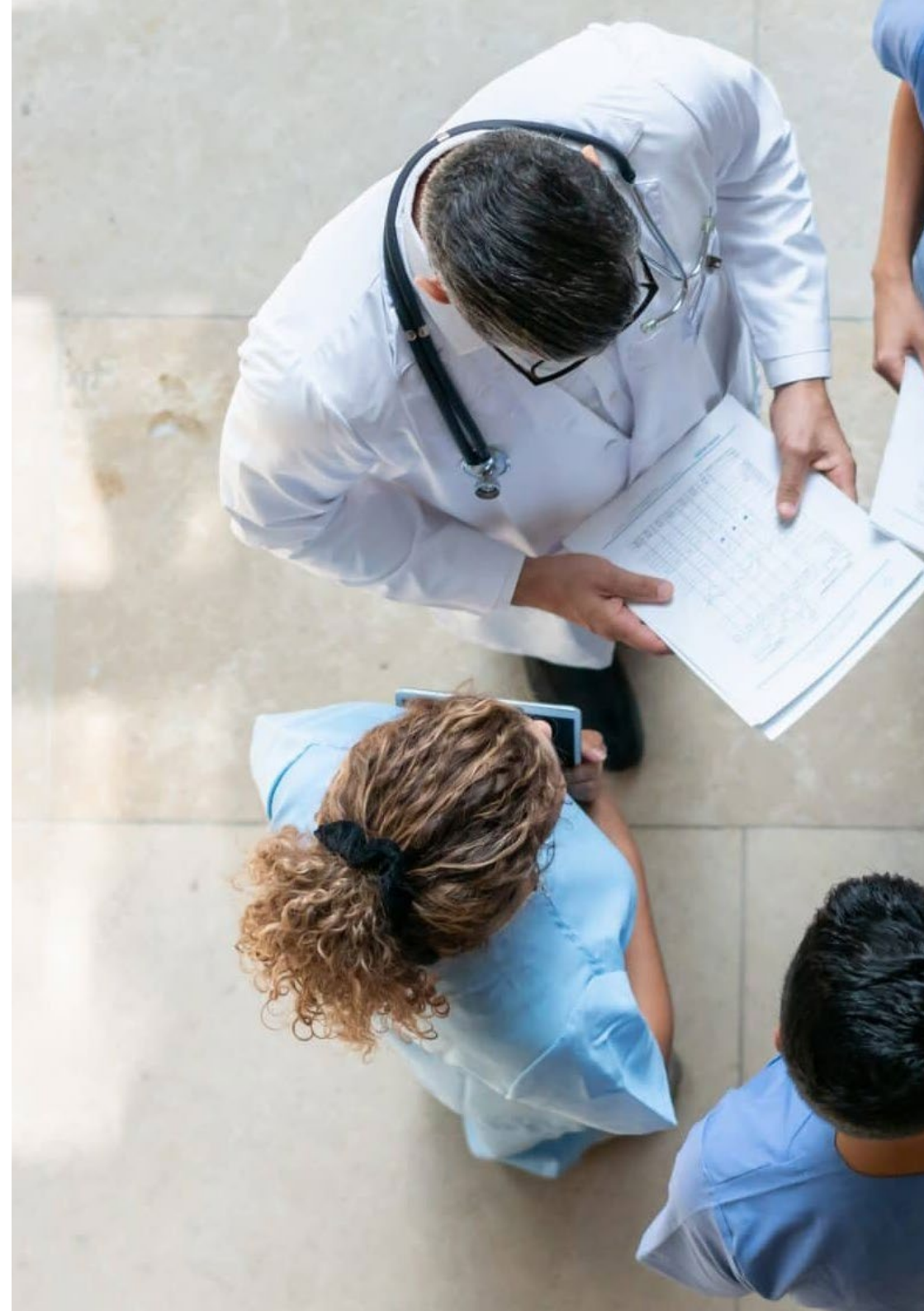
“

Mit diesem Programm entwickeln Sie Fähigkeiten in der Prävention von Herz-Kreislauf-Erkrankungen und fördern eine gesunde Ernährung für das Wohlbefinden des Herzens"



Allgemeine Ziele

- Entwickeln von Kenntnissen über die Pflegeaspekte in der Primärversorgung sowohl für Einzelpersonen, Familien und Gruppen als auch über die Interaktionen zwischen ihnen
- Erweitern des Fachgebiets der Krankenpflege in der Primärversorgung und Erwerben von Kenntnissen für mehr Sichtbarkeit, Prestige und ein höheres Maß an beruflicher Autonomie
- Mitwirken an Gesundheitsprogrammen in der Gemeinschaft
- Aktualisieren der Trends in der fortgeschrittenen Praxis der Krankenpflege in der Primärversorgung
- Fördern bewährter Verfahren auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse als Reaktion auf Fortschritte in der Behandlungsforschung und -technologie





Spezifische Ziele

- ◆ Berücksichtigen der Schutzmaßnahmen vor Unfällen, zur Förderung der persönlichen Autonomie und zur Vermeidung von Abhängigkeiten
- ◆ Beschreiben der Komplikationen, die sich aus einem veränderten Gesundheitszustand ergeben
- ◆ Identifizieren des Vorhandenseins von gesundheitlichen Risiken unter besonderer Berücksichtigung der vorherrschenden gesellschaftlichen Probleme und Lebensweisen
- ◆ Bewerten der Lebensqualität der Menschen in Bezug auf die biologischen, psychologischen und sozialen Bereiche



Sie werden die präventiven Aktivitäten für Frauen, von der Schwangerschaft bis zur Brustkrebsvorsorge und der psychischen Gesundheit, dank des besten didaktischen Materials im Detail erkunden"

03

Kursleitung

Die Dozenten dieses Studiengangs wurden aufgrund ihrer umfassenden Erfahrung und ihres Fachwissens im Bereich der Krankenpflege in der Primärversorgung sorgfältig ausgewählt. Außerdem verfügt jedes Mitglied über einen hervorragenden beruflichen Hintergrund und hat in diesem Zusammenhang hervorragende Leistungen in der Patientenversorgung erbracht. Aufgrund seiner Erfahrung in führenden Krankenhäusern bietet er den Pflegefachkräften eine praktische und aktuelle Perspektive aus den Händen echter Experten.



“

Dank dieses Programms, das von führenden Experten der Primärversorgung entwickelt wurde, werden Sie Ihre Fähigkeiten im Umgang mit Patienten mit psychischen Problemen verbessern"

Leitung



Dr. Sánchez Castro, Juan José Augusto

- ♦ Leitung der Primärversorgung im Gesundheitszentrum A Estrada
- ♦ Facharzt für Familien- und Gemeinschaftsmedizin im galicischen Gesundheitsdienst
- ♦ Geschäftsführender Direktor bei Infomercados Servicios Financieros
- ♦ Masterstudiengang in Unternehmensbewertung am Zentrum für Finanzstudien (CEF)
- ♦ Universitätskurs in Gesundheitswesen des Ministeriums für Gesundheit und Verbraucherschutz
- ♦ Hochschulabschluss in Medizin und Chirurgie an der Universität von Santiago de Compostela

Professoren

Fr. Neira Varela, Noemi

- ♦ Krankenschwester im galicischen Gesundheitsdienst
- ♦ Masterstudiengang in Onkologischer Krankenpflege in Barcelona
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universitätsschule Povisa

Fr. López García, Salomé

- ♦ Krankenschwester im katalanischen Gesundheitsdienst
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität von Santiago de Compostela

Fr. González López, Laura

- ♦ Pflegefachkraft für psychische Gesundheit
- ♦ Pflegefachkraft in der Abteilung für Kinderpsychiatrie CE Argüelles des Universitätskrankenhauses Stiftung Jiménez Díaz
- ♦ Koordinatorin für FUDEN Inclusive in der Forschungsabteilung
- ♦ Dozentin an der Hochschule für Krankenpflege in Pontevedra
- ♦ Masterstudiengang in Gesundheitsversorgung und -forschung an der Universität von A Coruña
- ♦ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität von Santiago de Compostela



Fr. Doval Cajaraville, Patricia

- ◆ Betriebskrankenschwester bei Ibersys Seguridad y Salud S.L
- ◆ Masterstudiengang in Risikoprävention am Arbeitsplatz von der Offenen Universität von Katalonien
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität von Santiago de Compostela

Fr. Matalobos Luis, María Teresa

- ◆ Fachkrankenschwester für Primärversorgung
- ◆ Koordinatorin im Gesundheitszentrum von A Estrada
- ◆ Hochschulabschluss in Krankenpflege an der Universität von Santiago de Compostela

“

Nutzen Sie die Gelegenheit, sich über die neuesten Fortschritte auf diesem Gebiet zu informieren und diese in Ihrer täglichen Praxis anzuwenden“

04

Struktur und Inhalt

Die in diesem Programm präsentierten Inhalte befassen sich dynamisch mit Konzepten, die mit der präventiven Pflege in der Primärversorgung zusammenhängen. Daher umfasst dieser Kurs Strategien zur Vermeidung chronischer und ansteckender Krankheiten sowie spezielle Präventionsmaßnahmen für Frauen sowie ältere Menschen. Außerdem werden die Themen psychische Gesundheit, Gefahren am Arbeitsplatz und Verletzungen des Bewegungsapparats behandelt. Und das alles mit Hilfe der innovativsten pädagogischen Instrumente.





“

Mit der Relearning-Methode können Sie komplexes Wissen effizienter aktualisieren und mit weniger Aufwand bessere Ergebnisse erzielen"

Modul 1. Krankheitsprävention

- 1.1. Krankheitsprävention
 - 1.1.1. Ebenen der Prävention
 - 1.1.2. Risikofaktoren in den verschiedenen Lebensstadien
 - 1.1.3. Kindheit
 - 1.1.4. Jugend
- 1.2. Präventive Maßnahmen im Kindes- und Jugendalter
 - 1.2.1. Stillen in der Primärversorgung
 - 1.2.2. Förderung der körperlichen Aktivität
 - 1.2.3. Prävention von Verletzungen durch Verkehrsunfälle
 - 1.2.4. Screening auf schwere Depressionen
- 1.3. Empfehlungen zum Lebensstil
 - 1.3.1. Tabak
 - 1.3.2. Alkohol
 - 1.3.3. Nahrung
 - 1.3.4. Körperliche Aktivität
 - 1.3.5. Verkehrsunfälle: Drogen und Autofahren. Ältere Menschen und Autofahren
- 1.4. Empfehlungen zur Krebsprävention
 - 1.4.1. Primäre Prävention
 - 1.4.2. Sekundäre Prävention
 - 1.4.3. Frühzeitige Erkennung
 - 1.4.4. Empfehlungen nach Krebsart
- 1.5. Prävention in Infektionskrankheiten
 - 1.5.1. Allgemeine Empfehlungen
 - 1.5.2. Allgemeine Verwaltungsregeln
 - 1.5.3. Impfkalender
 - 1.5.4. Frauen, gebärfähiges Alter und Schwangerschaft
 - 1.5.5. Impfung bei immungeschwächten Patienten
 - 1.5.6. Impfung für Reisende
 - 1.5.7. MMR-Impfung
 - 1.5.8. Varizella-Zoster-Impfung
 - 1.5.9. Impfung gegen virale Hepatitis



- 1.5.10. Impfung gegen das humane Papillomavirus
- 1.5.11. DPT-Impfung
- 1.5.12. Grippe-Impfung
- 1.5.13. Pneumokokken-Impfung
- 1.5.14. Meningokokken-Impfung
- 1.5.15. COVID-19-Impfung
- 1.6. Empfehlungen zur kardiovaskulären Prävention
 - 1.6.1. Epidemiologische Untersuchung
 - 1.6.2. Tabellen zum kardiovaskulären Risiko
 - 1.6.3. Kardiovaskuläre Risikofaktoren
 - 1.6.4. Gesunde Ernährung
- 1.7. Präventive Maßnahmen für Frauen
 - 1.7.1. Schwangerschaft
 - 1.7.2. Empfängnisverhütung
 - 1.7.3. Menopause
 - 1.7.4. Brustkrebsprävention
- 1.8. Präventive Maßnahmen im Bereich der psychischen Gesundheit
 - 1.8.1. Betreuung von Frauen und Kindern während der Schwangerschaft
 - 1.8.2. Betreuung von Frauen und Kindern in der Zeit nach der Geburt
 - 1.8.3. Vorbeugung der psychischen Probleme bei Schwangerschaft von Jugendlichen
 - 1.8.4. Risikofaktoren für familiäre Dysfunktion und Psychopathologie bei Alleinerziehenden
 - 1.8.5. Verzögerung in der Schule
 - 1.8.6. Störungen der Sprachentwicklung
 - 1.8.7. Prävention von Kindesmisshandlung
 - 1.8.8. Frühzeitige Diagnose von Depressionen und Angststörungen
- 1.9. Präventive Maßnahmen für ältere Menschen
 - 1.9.1. Gehhilfen
 - 1.9.2. Unterernährung
 - 1.9.3. Erkennung und Behandlung gebrechlicher älterer Menschen in der Primärversorgung
 - 1.9.4. Kognitive Beeinträchtigung und Demenz
- 1.10. Prävention berufsbedingter Gefahren in der Krankenpflege
 - 1.10.1. Identifizierung und Bewertung spezifischer beruflicher Gefahren in der Krankenpflege in der Primärversorgung
 - 1.10.2. Maßnahmen zur Prävention und Kontrolle von biologischen Gefahren in der Pflegepraxis
 - 1.10.3. Ergonomie und Prävention von Muskel-Skelett-Verletzungen in der Krankenpflege
 - 1.10.4. Vermeidung von Risiken im Zusammenhang mit der Handhabung von Lasten und der Mobilisierung von Patienten



In nur 6 Wochen werden Sie die besten Techniken zur Vorbeugung von Krankheiten bei älteren Menschen in die Praxis umsetzen"

05 Methodik

Dieses Fortbildungsprogramm bietet eine andere Art des Lernens. Unsere Methodik wird durch eine zyklische Lernmethode entwickelt: **das Relearning**.

Dieses Lehrsystem wird z. B. an den renommiertesten medizinischen Fakultäten der Welt angewandt und wird von wichtigen Publikationen wie dem **New England Journal of Medicine** als eines der effektivsten angesehen.





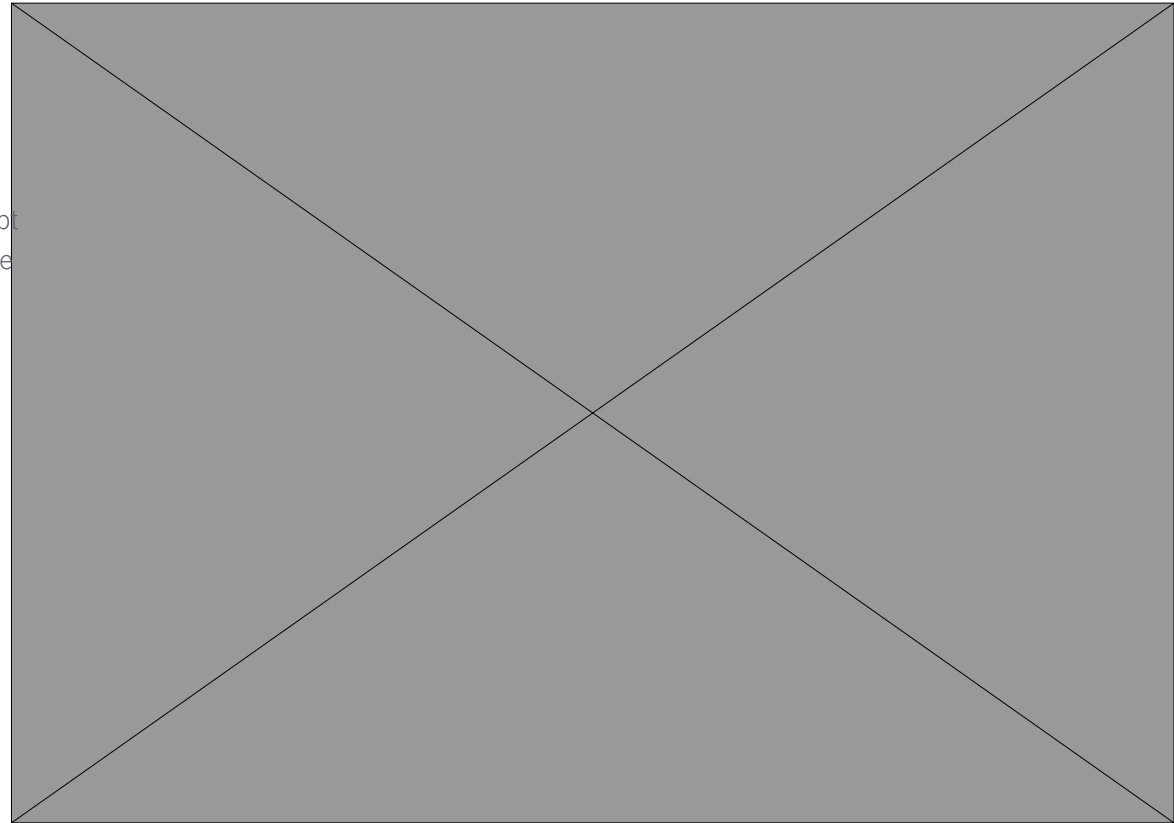
“

Entdecken Sie Relearning, ein System, das das herkömmliche lineare Lernen hinter sich lässt und Sie durch zyklische Lehrsysteme führt: eine Art des Lernens, die sich als äußerst effektiv erwiesen hat, insbesondere in Fächern, die Auswendiglernen erfordern"

An der TECH Nursing School wenden wir die Fallmethode an

Was sollte eine Fachkraft in einer bestimmten Situation tun? Während des gesamten Programms werden die Studenten mit mehreren simulierten klinischen Fällen konfrontiert, die auf realen Patienten basieren und in denen sie Untersuchungen durchführen, Hypothesen aufstellen und schließlich die Situation lösen müssen. Es gibt zahlreiche wissenschaftliche Belege für die Wirksamkeit der Methode. Die Pflegekräfte lernen mit der Zeit besser, schneller und nachhaltiger.

Mit TECH erleben die Krankenpflegekräfte eine Art des Lernens, die an den Grundlagen der traditionellen Universitäten auf der ganzen Welt rüttelt.



Nach Dr. Gérvas ist der klinische Fall die kommentierte Darstellung eines Patienten oder einer Gruppe von Patienten, die zu einem "Fall" wird, einem Beispiel oder Modell, das eine besondere klinische Komponente veranschaulicht, sei es wegen seiner Lehrkraft oder wegen seiner Einzigartigkeit oder Seltenheit. Es ist wichtig, dass der Fall auf dem aktuellen Berufsleben basiert und versucht, die tatsächlichen Bedingungen in der beruflichen Pflegepraxis nachzustellen.

“

Wussten Sie, dass diese Methode im Jahr 1912 in Harvard, für Jurastudenten entwickelt wurde? Die Fallmethode bestand darin, ihnen reale komplexe Situationen zu präsentieren, in denen sie Entscheidungen treffen und begründen mussten, wie sie diese lösen könnten. Sie wurde 1924 als Standardlehrmethode in Harvard etabliert“

Die Wirksamkeit der Methode wird durch vier Schlüsselergebnisse belegt:

1. Pflegekräfte, die diese Methode anwenden, nehmen nicht nur Konzepte auf, sondern entwickeln auch ihre geistigen Fähigkeiten durch Übungen zur Bewertung realer Situationen und zur Anwendung ihres Wissens.
2. Das Lernen ist fest in praktische Fertigkeiten eingebettet die es den Pflegekräften ermöglichen, ihr Wissen im Krankenhaus oder in der Primärversorgung besser zu integrieren.
3. Eine einfachere und effizientere Aufnahme von Ideen und Konzepten wird durch die Verwendung von Situationen erreicht, die aus der Realität entstanden sind.
4. Das Gefühl der Effizienz der investierten Anstrengung wird zu einem sehr wichtigen Anreiz für die Studenten, was sich in einem größeren Interesse am Lernen und einer Steigerung der Zeit, die für die Arbeit am Kurs aufgewendet wird, niederschlägt.



Relearning Methodology

TECH kombiniert die Methodik der Fallstudien effektiv mit einem 100%igen Online-Lernsystem, das auf Wiederholung basiert und in jeder Lektion 8 verschiedene didaktische Elemente kombiniert.

Wir ergänzen die Fallstudie mit der besten 100%igen Online-Lehrmethode: Relearning.

Die Pflegekraft lernt anhand realer Fälle und der Lösung komplexer Situationen in simulierten Lernumgebungen. Diese Simulationen werden mit modernster Software entwickelt, die ein immersives Lernen ermöglicht.



Die Relearning-Methode, die an der Spitze der weltweiten Pädagogik steht, hat es geschafft, die Gesamtzufriedenheit der Fachleute, die ihr Studium abgeschlossen haben, im Hinblick auf die Qualitätsindikatoren der besten spanischsprachigen Online-Universität (Columbia University) zu verbessern.

Mit dieser Methode wurden mehr als 175.000 Krankenpflegekräfte mit beispiellosem Erfolg in allen Fachbereichen fortgebildet, unabhängig von der praktischen Belastung. Unsere Lehrmethodik wurde in einem sehr anspruchsvollen Umfeld entwickelt, mit einer Studentenschaft, die ein hohes sozioökonomisches Profil und ein Durchschnittsalter von 43,5 Jahren aufweist.

Das Relearning ermöglicht es Ihnen, mit weniger Aufwand und mehr Leistung zu lernen, sich mehr auf Ihre Spezialisierung einzulassen, einen kritischen Geist zu entwickeln, Argumente zu verteidigen und Meinungen zu kontrastieren: eine direkte Gleichung zum Erfolg.

In unserem Programm ist das Lernen kein linearer Prozess, sondern erfolgt in einer Spirale (lernen, verlernen, vergessen und neu lernen). Daher wird jedes dieser Elemente konzentrisch kombiniert.

Die Gesamtnote des TECH-Lernsystems beträgt 8,01 und entspricht den höchsten internationalen Standards.



Dieses Programm bietet die besten Lehrmaterialien, die sorgfältig für Fachleute aufbereitet sind:



Studienmaterial

Alle didaktischen Inhalte werden von den Fachleuten, die das Hochschulprogramm unterrichten werden, speziell für dieses Programm erstellt, so dass die didaktische Entwicklung wirklich spezifisch und konkret ist.

Diese Inhalte werden dann auf das audiovisuelle Format angewendet, um die Online-Arbeitsmethode von TECH zu schaffen. All dies mit den neuesten Techniken, die in jedem einzelnen der Materialien, die dem Studenten zur Verfügung gestellt werden, qualitativ hochwertige Elemente bieten.



Pflegetechniken und -verfahren auf Video

TECH bringt dem Studenten die neuesten Techniken, die neuesten pädagogischen Fortschritte und die aktuellsten Pflegetechniken näher. All dies in der ersten Person, mit äußerster Präzision, erklärt und detailliert, um zur Assimilation und zum Verständnis des Studenten beizutragen. Und das Beste ist, dass Sie sie so oft anschauen können, wie Sie wollen.



Interaktive Zusammenfassungen

Das TECH-Team präsentiert die Inhalte auf attraktive und dynamische Weise in multimedialen Pillen, die Audios, Videos, Bilder, Diagramme und konzeptionelle Karten enthalten, um das Wissen zu vertiefen.

Dieses einzigartige Bildungssystem für die Präsentation multimedialer Inhalte wurde von Microsoft als "Europäische Erfolgsgeschichte" ausgezeichnet.



Weitere Lektüren

Aktuelle Artikel, Konsensdokumente und internationale Leitfäden, u. a. In der virtuellen Bibliothek von TECH hat der Student Zugang zu allem, was er für seine Fortbildung benötigt.





Von Experten entwickelte und geleitete Fallstudien

Effektives Lernen muss notwendigerweise kontextabhängig sein. Aus diesem Grund stellt TECH die Entwicklung von realen Fällen vor, in denen der Experte den Studenten durch die Entwicklung der Aufmerksamkeit und die Lösung verschiedener Situationen führt: ein klarer und direkter Weg, um den höchsten Grad an Verständnis zu erreichen.



Testing & Retesting

Die Kenntnisse der Studenten werden während des gesamten Programms durch Bewertungs- und Selbsteinschätzungsaktivitäten und -übungen regelmäßig bewertet und neu bewertet: Auf diese Weise kann der Student sehen, wie er seine Ziele erreicht.



Meisterklassen

Die Nützlichkeit der Expertenbeobachtung ist wissenschaftlich belegt. Das sogenannte Learning from an Expert festigt das Wissen und das Gedächtnis und schafft Vertrauen für zukünftige schwierige Entscheidungen.



Kurzanleitungen zum Vorgehen

TECH bietet die wichtigsten Inhalte des Kurses in Form von Arbeitsblättern oder Kurzanleitungen an. Ein synthetischer, praktischer und effektiver Weg, um dem Studenten zu helfen, in seinem Lernen voranzukommen.



06

Qualifizierung

Der Universitätskurs in Präventive Krankenpflege in der Primärversorgung garantiert neben der strengsten und aktuellsten Ausbildung auch den Zugang zu einem von der TECH Technologischen Universität ausgestellten Diplom.



“

*Schließen Sie dieses Programm erfolgreich ab
und erhalten Sie Ihren Universitätsabschluss
ohne lästige Reisen oder Formalitäten"*

Dieser **Universitätskurs in Präventive Krankenpflege in der Primärversorgung** enthält das vollständigste und aktuellste Programm auf dem Markt.

Sobald der Student die Prüfungen bestanden hat, erhält er/sie per Post* mit Empfangsbestätigung das entsprechende Diplom, ausgestellt von der **TECH Technologische Universität**.

Das von **TECH Technologische Universität** ausgestellte Diplom drückt die erworbene Qualifikation aus und entspricht den Anforderungen, die in der Regel von Stellenbörsen, Auswahlprüfungen und Berufsbildungsausschüssen verlangt werden.

Titel: **Universitätskurs in Präventive Krankenpflege in der Primärversorgung**

Anzahl der offiziellen Arbeitsstunden: **150 Std.**



*Haager Apostille. Für den Fall, dass der Student die Haager Apostille für sein Papierdiplom beantragt, wird TECH EDUCATION die notwendigen Vorkehrungen treffen, um diese gegen eine zusätzliche Gebühr zu beschaffen.

zukunft

gesundheit vertrauen menschen
erziehung information tutoeren
garantie akkreditierung unterricht
institutionen technologie lernen
gemeinschaft verpflichtung
persönliche betreuung innovation
wissen gegenwart qualität
online-Ausbildung
entwicklung institut
virtuelles Klassenzimmer

tech technologische
universität

Universitätskurs
Präventive Krankenpflege
in der Primärversorgung

- » Modalität: online
- » Dauer: 6 Wochen
- » Qualifizierung: TECH Technologische Universität
- » Aufwand: 16 Std./Woche
- » Zeitplan: in Ihrem eigenen Tempo
- » Prüfungen: online

Universitätskurs

Präventive Krankenpflege
in der Primärversorgung